

04.02.2026 – 14:49 Uhr

Sirenentest 2026: Liechtensteins Sirennennetz erfolgreich getestet

Vaduz (ots) -

Am Mittwoch, 4. Februar 2026 wurde in Liechtenstein und in der gesamten Schweiz der jährliche Sirenentest durchgeführt. Bis auf eine Ausnahme funktionierten alle Sirenen einwandfrei. Die Fehlersuche und -behebung ist im Gange.

In Liechtenstein gibt es zum Schutz der Bevölkerung 23 stationäre Sirenen für den Allgemeinen Alarm. Diese sind an das einheitliche Steuerungssystem Polyalert angeschlossen. Polyalert dient gleichzeitig auch als Kernsystem für die Verbreitung von Alarmmeldungen und ergänzenden Informationen über die Alertswiss-Kanäle (App und Website) sowie von Radiomeldungen über die Sender SRF 1 und SRF 3 mittels dem Notdispositiv ICARO (Information Catastrophe Alarme Radio Organisation).

Da die Sirenen jedes Jahr getestet, gewartet und allenfalls festgestellte Mängel behoben werden, ist die Funktionssicherheit sehr hoch.

Alarmierung über Alertswiss

Die Alarmierung konnte auch über die digitalen Alertswiss-Kanäle getestet werden. Liechtenstein hat erfolgreich eine entsprechende Meldung verbreitet. Da es sich um einen Test handelte, wurde eine Meldung der Stufe "Information" verschickt. Diese löst auf den Mobilgeräten keinen Sirenenton aus. Mit den Alertswiss-Dienstleistungen kann sich die Bevölkerung besser auf Katastrophen und Notlagen vorbereiten. Verhaltensanweisungen können von den zuständigen Behörden schnell und direkt an die betroffene Bevölkerung übermittelt werden.

Die Alertswiss-App steht kostenlos im Google Play Store (Android) sowie im Apple App Store (iOS) zur Verfügung.

Weiterführende Informationen

Alertswiss (www.alert.swiss/de/home.html)

Sirenentest (www.alert.swiss/de/vorsorge/sirenentest.html)

Teletext der SRG-Sender, Seiten 680 (Allgemeiner Alarm) und 681 (Wasseralarm)

Gemeindeschutz (www.gemeindeschutz.li/)

Notfalltreffpunkte (www.notfalltreffpunkt.li/)

Apple App Store (apps.apple.com/ch/app/alertswiss/id957339177)

Google Play Store (play.google.com/store/apps/details?id=ch.admin.babs.alertswiss)

Pressekontakt:

Amt für Bevölkerungsschutz (ABS)

T +423 236 69 16

paul.kindle@llv.li

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100938286> abgerufen werden.